



I.

Bezirksausschuss des 16. Stadtbezirkes
Ramersdorf-Perlach
Herr Thomas Kauer
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

24.03.2020

Kurt-Eisner-Straße: fortgesetzte Parkplatznot

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07508 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach vom 06.02.2020

Sehr geehrter Herr Kauer,

wir nehmen Bezug auf den o.g. Antrag, mit dem Sie um Überprüfung bitten, welche Bedingungen erfüllt sein müssen, damit die Zufahrt in die Kurt-Eisner-Straße für Fahrzeuge über 7,5 Tonen beschränkt werden kann (infolgedessen in der Straße keine LKW mehr parken dürfen).

Nach Prüfung des Antrags können wir Ihnen mitteilen, dass die Errichtung eines sog. LKW-Durchfahrtsverbotes nur zulässig, wenn dies der (unzureichende) Ausbauzustand der Straße notwendig werden lässt oder wenn unzumutbare Beeinträchtigungen durch Verkehrslärm geltend gemacht werden können.

Die Anordnung einer Tonnagebeschränkung verbunden (allein) mit dem Ziel, damit Einfluss auf die Parksituation zu nehmen zu können, geht fehl.

So ergeben sich die Regelungen für das Parken (von LKW) grds. aus den gesetzlichen Bestimmungen des § 12 Abs. 3a und 3b StVO, für deren Einhaltung die Polizei verantwortlich ist.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist mit den Ausführungen geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen